

Presseinformation

13. August 2007

„Bio-Matura“ beim NÖ Biofest 2007 in Reichenau an der Rax Start der Bildungsakademie für biologische Landwirtschaft

In Reichenau an der Rax wird das ehemalige Gasthaus Hecher zum geistigen Zentrum des Biolandbaus in Österreich. Gestartet wird das von Bio Austria betriebene Projekt der ersten Bildungsakademie für biologische Landwirtschaft (BaBioL) mit dem NÖ Biofest 2007 am Mittwoch, 15. August, in dessen Rahmen auch die „Bio-Matura“ abgelegt werden kann.

Neben anschaulich gemachtem Wissen vom Regenwurmversuch bis zur Knöllchenbakterienuntersuchung sind auch Geschicklichkeit, Spaß, Kraft und Mut Teil der Prüfung. „Geprüft“ wird etwa in den Fachgegenständen Bauerngolfen, Wettmelken, Sensenmähen, Speerwerfen, Heubodenspringen, Kuhfladenrätsel u. a. Zudem darf bei dieser „Matura“ ausnahmsweise in Gruppen angetreten werden.

Das um 10 Uhr beginnende Programm umfasst überdies bis 20 Uhr betreute Infostände, das Austesten eines Radiästhesie-Kraftplatzes, einen Biobauernmarkt, ein Biokulinarium, eine eigene Biobuschenschank sowie Kindererlebnis-Stationen wie eine Holzwerkstatt oder Tierbeobachtungsplätze. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Trachtenkapelle Prein-Reichenau. Anschließend an das Biofest wird der Biobuschenschank weitergeführt; in Bälde starten die ersten Kurse in der BaBioL.

Nähere Informationen bei Bio Austria, Servicestelle NÖ und Wien, unter 0676/84 22 14-354, Ing. Elfriede Berger, e-mail elfriede.berger@bio-austria.at und www.bio-austria.at.